

Kapitel 5: Zusammen leben

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 601 bis 604:

umfassender Informationen zum Schwangerschaftsabbruch sind dafür notwendig. Die Entscheidung, ob ~~eine Frau~~ ein schwangerer Mensch eine Schwangerschaft abbricht oder nicht, gehört mit zu den schwersten im Leben. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass diese ~~Frauen~~ Menschen gut beraten und medizinisch professionell versorgt werden. Wir streiten für eine ausreichende und

Von Zeile 607 bis 611:

Standards integriert werden. Familienplanungs- und Beratungsstellen werden wir absichern und die freiwilligen Beratungsangebote ausbauen. Um die Versorgung für ~~Frauen~~ Schwangere dauerhaft zu gewährleisten, braucht es eine Entstigmatisierung und Entkriminalisierung von selbstbestimmten Abbrüchen sowie eine generelle Kostenübernahme. ~~Frauen~~ Schwangere, die sich für einen Abbruch entscheiden, und Ärzt*innen, die einen solchen ausführen, müssen etwa durch die

Von Zeile 615 bis 616 einfügen:

streichen. Die Kosten für ärztlich verordnete Mittel zur Empfängnisverhütung müssen für Empfänger*innen von staatlichen Transferleistungen übernommen werden.

Begründung

Auch trans Männer und nichtbinäre Menschen können schwanger werden. Auch sie haben ein Recht auf eine gute Beratung und eine professionelle medizinische Versorgung.

weitere Antragsteller*innen

Marvin Schuth (KV Köln); Achim Jooß (KV Ortenau); Tom Kallweit (KV Herzogtum Lauenburg); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Tarek-Maximilian Janowski (KV Düsseldorf); Fabian Schwabbauer (KV Steinfurt); Philipp Lang (KV Stuttgart); Ulrike Tadema (KV Duisburg); Maik Babenhauserheide (KV Herford); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte); Antje Westhues (KV Bochum); Jörn Jaath (KV Berlin-Mitte); Philipp Krämer (KV Berlin-Mitte); Dietmar Detert (KV Leipzig); Adrian Hector (KV Hamburg-Altona); Bettina Schoeley (KV Berlin-Mitte); Kevin Breum (KV Rotenburg/Wümme); Christian Schorr (KV Böblingen); Nicolas Scharioth (KV Berlin-Pankow); Pascal Franzen (KV Bochum); Florian Pankowski (KV Bochum); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Vera Johanna Jandt (KV Wuppertal); Maike-Sophie Mittelstädt (KV Bremen-Kreisfrei); Lasse Finn Bucken (KV Bielefeld); Christoph Heger (KV Coesfeld); Stefan Husemann (KV Hamburg-Altona); Lars Bethge (KV Osnabrück-Land)